



## Homeschooling Activities (27<sup>th</sup> April – 1<sup>st</sup> May)



### Unit 5 – Southern Life (Way in)

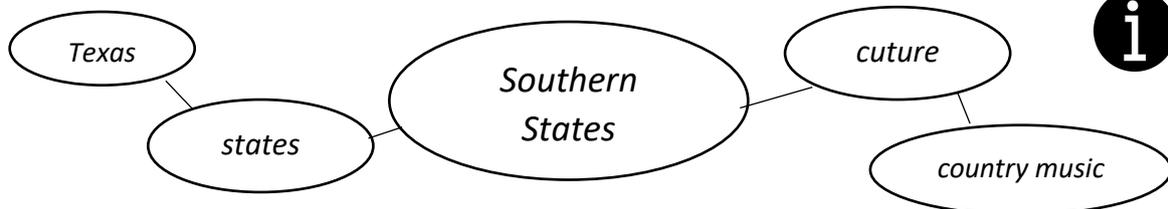
#### 1) Getting started

- Do worksheet 1 to find out which states belong to the *Southern States*.
- Read the short texts on pp. 96-97 and do task 2. Write full sentences in your exercise book!



#### 2) Getting to know more about the South

- Do worksheet 2 to find out what is special about southern culture.
- Use the information on pp. 96-97 and on the worksheets to create a *mind map* about the *Southern States*. You should add at least 15 items. Here are some aspects that you could include: states, food, history, sights, culture, etc.



- If you have a good internet access, you can research online to add extra information to your *mind map*.

#### 3) Writing

- Explain if you would like to go on a vacation to the southern United States.  
(*I would like to travel around the south because the food sounds very delicious. I would also like to visit Florida because I enjoy beaches and would like to see an alligator ...*)
- Use your mind-map and write around 100 (G-Kurs) / 150 (E-Kurs) words.



#### 4) Vocabulary

- Study the new vocabulary on p. 216!
- Do the tasks on p. 93 (workbook) to practise the new words and check your answers.



Have a great week and stay healthy! 😊

Bitte schickt mir die Ergebnisse (Text und Mind-map) nach Möglichkeit bis zum 1. Mai per Mail zu, da ich Abgaben positiv werten kann. Wenn ihr Fragen zu den Aufgaben oder ein anderes Anliegen habt, könnt ihr euch jederzeit bei mir melden.

1) Email: [raus@cloud.gesamtschule-barmen.de](mailto:raus@cloud.gesamtschule-barmen.de)

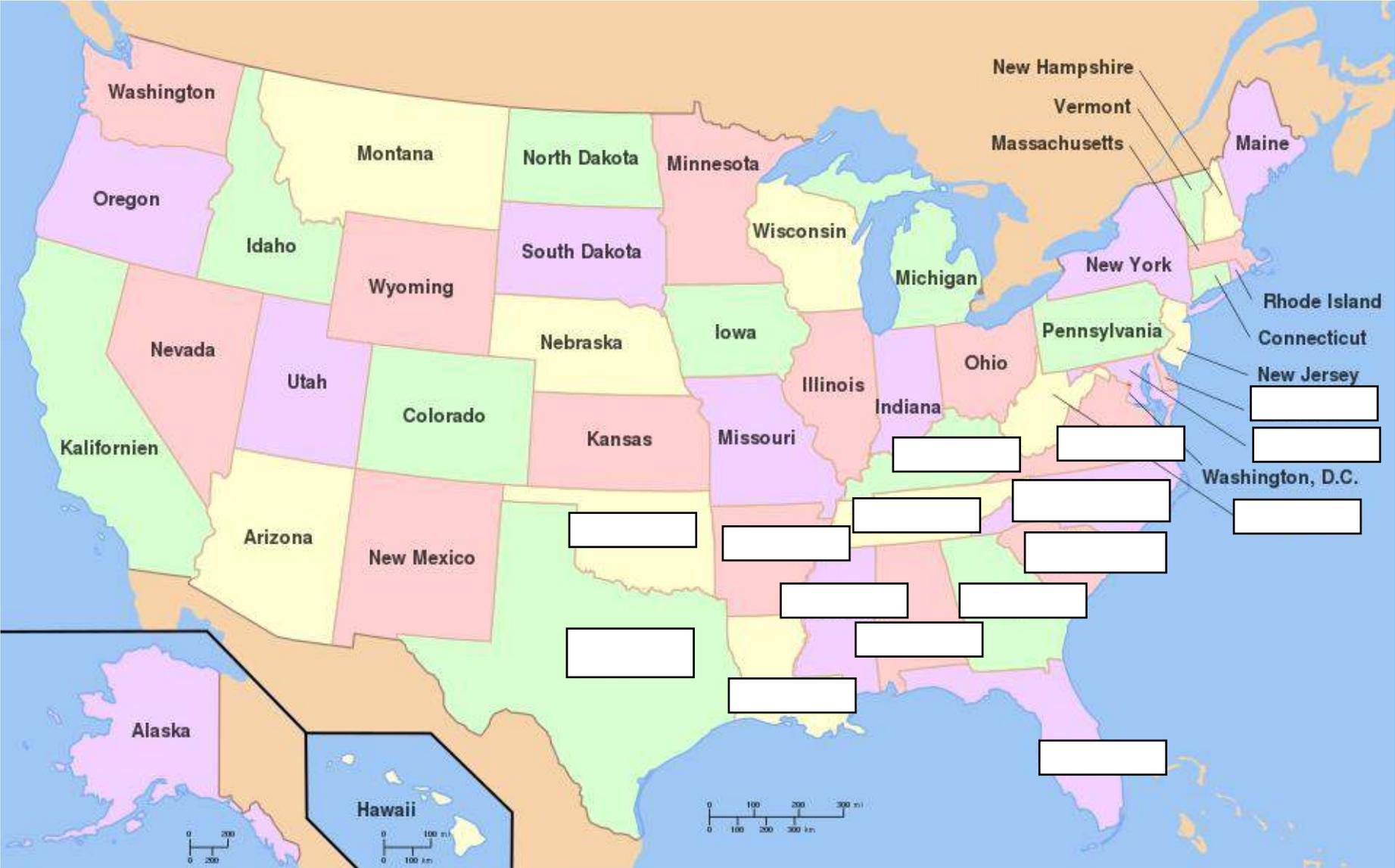
2) Teams-Chat

Ich freue mich, von euch zu hören!



# Southern States (WS 1)

There are sixteen states that belong to the *Southern States*. Use your book or the internet to find out the name of each state and fill in the map.



## Southern culture (WS 2)

People who live in the 'South' are proud to be both Americans and Southerners. But what is so special about southern culture?

1. Read what people from the South say about southern culture.

Southern culture is about being polite. The weather is usually hot. That's why everything goes slower here: talking, walking, thinking ... People take their time and are very relaxed!

Brooke

The South gave the world great music like blues, jazz and bluegrass. And also barbecues and fried chicken.

Sam

I was taught<sup>7</sup> to say "yes, ma'am" and "yes, sir"<sup>8</sup> as a sign of respect. I was also taught to work hard, no matter whether<sup>9</sup> it's hot, cold, rainy or sunny – all of those can happen in one day here! To me, being southern means being polite, working hard, playing hard, showing respect and doing it all again the next day! Oh, and football!

Matt

People love hunting<sup>1</sup>, fishing<sup>2</sup> and football in the South. We have a strong accent<sup>3</sup> and use different words than people in the North, like "soda"<sup>4</sup> or "y'all"<sup>5</sup>. Sometimes southerners are called "rednecks"<sup>6</sup> to make fun of them because they live in the country. But people here are relaxed and friendly and don't usually care.

Lindsay

There's a lot of great southern food: grits<sup>10</sup>, corn bread<sup>11</sup>, beans, just about anything fried, apple pie, pecan pie, sweet iced tea.

John

I think southern culture is all about southern hospitality<sup>13</sup>. Even if you don't know somebody, you invite them over to your home and cook for them. We are friendly and like to help.

Susan

People say "ma'am" or "sir" at the end of a sentence in the South. We also say "please" and "thank you" all the time. People are usually very polite here. Our families and traditions are important and many people go to church on Sundays. Life is calmer<sup>14</sup> and slower here.

Kathy

2. Take notes in your exercise book. What do these people say about ...

- the southern way of life?
- the food?
- the language?
- what is important to them?

<sup>1</sup> hunting – Jagd, Jagen; <sup>2</sup> fishing – Angeln; <sup>3</sup> accent – Akzent; <sup>4</sup> soda – (Am.) Softdrink; <sup>5</sup> y'all (= you all) – (Am.) Anrede für Personen statt they oder you; <sup>6</sup> redneck – (ugs.) Hinterwäldler; <sup>7</sup> to teach – beibringen; <sup>8</sup> ma'am, sir – höfliche Anrede für Frau/Mann; <sup>9</sup> whether – ob; <sup>10</sup> grits – Maisgrütze; <sup>11</sup> corn bread – Maisbrot; <sup>13</sup> hospitality – Gastfreundschaft; <sup>14</sup> calm – ruhig, friedlich

## SOLUTIONS



### workbook (p. 93)

1: influences / multicultural / follow / fry / oil / chicken

2: Poland – Polish / Italy – Italian / France – French / Spain – Spanish / Germany – German

3: solution / disagree / stand / tolerate / accept

4: appreciate / resent / reject / respect

### Aufgabe 3: Lückendiktat – Zebrafinken

Auf den nächsten Seiten findest du ein sogenanntes „Lückendiktat“, einen Text, in dem zahlreiche Textstellen fehlen. Deine Aufgabe ist es, in diese Lücken die richtigen Wörter zu schreiben.

Hierzu hörst du den Text langsam und vollständig. Lies den Text still mit und ergänze die frei gelassenen Stellen durch das fehlende Wort oder die fehlenden Wörter.

Bitte beachte:

- Diktierte Zahlen müssen immer in Worten ausgeschrieben werden.
- Es muss eindeutig zu erkennen sein, ob die Wörter getrennt oder zusammen-, groß- oder kleingeschrieben werden.
- Unklare Schreibweisen und nicht eindeutige Verbesserungen werden als Fehler bewertet.
- Bitte schreibe deutlich.

#### Übungsbeispiel:

Ich ..... für mich und nicht für die .....

Die ..... haben es nicht leicht mit uns .....

..... hängen davon ab, wie gut ich gelernt habe.

Auf diese Art und Weise wird der gesamte Text bearbeitet. Schreibe zügig mit.

Das ..... 1 Tier

#### Singvogel mit feiner Nase und wenig Vokabular

Dass Vögel riechen können, ..... 2 man dank des Zebrafinken. Und sein geringer Wortschatz macht ihn dazu für die Erforschung von Sprache ..... 3.

VON ULRIKE GEBHARDT

Mein Opa hatte ein ..... 4. Doch die kleinen, zarten Zebrafinken schienen gar nicht so recht zu ihm zu passen. Was dem kräftigen Schmied aus

Ostpreußen an den ..... 5 Gesellen so ..... 6? Vielleicht war es einfach ihr hübscher Anblick mit den ..... 7 roten

..... 8 und orange ..... 9 Backen. Oder der Gesang.

Meine Großeltern waren aber ..... 10 uneins über dessen

Schönheit. Jedenfalls mussten die prachtvollen Finken ..... 11

die Küche verlassen und ihr ..... 12 im Badezimmer ..... 13.

Auch wenn so ein Zebrafink mit seiner Sangeskunst bei Weitem nicht an einen

Kanarienvogel ..... 14 15 sein Tröten, Schnattern und

Trillern doch ..... 16 über das Familienleben der Vögel. Und gerade das

..... 17 Repertoire der Zebrafinken macht sie zu

..... 18 Versuchstieren: In etwa 100 Laboren wird weltweit der

Vogelgesang erforscht – und zwar ..... 19 mit

..... 20 einer großen Schar Zebrafinken. Was tut sich im

Gehirn der Vogeljungten, wenn sie ihre Sprache erlernen? Wo werden die

Höreindrücke verarbeitet? Wann und wie bildet sich das „Gesanggedächtnis“ aus –

beim Singen oder in .....<sup>21</sup>, etwa beim Schlafen?  
 Solche Fragen zum Spracherwerb lassen sich sehr gut an Zebrafinken erforschen,  
 .....<sup>22</sup> sich manches davon durchaus mit dem Menschen vergleichen lässt:  
 Der .....<sup>23</sup> hört .....<sup>24</sup> seines mehrwöchigen  
 Nestaufenthaltes die Laute der Eltern und versucht, sie  
 .....<sup>25</sup>. Doch es gibt einen großen Unterschied: Bei den  
 Zebrafinken singen nur die Männchen. Die weiblichen Tiere .....<sup>26</sup>  
 sich aufs .....<sup>27</sup>.

Text: © Ulrike Gebhardt für www.zeit.de vom 13. März 2012 „Singvögel mit feiner Nase und wenig Vokabular“.

### Aufgabe 4: groß oder klein?

Streiche die **falsche** Schreibweise in der dritten Spalte durch.

Bsp.	Sommergewitter sind bei uns nicht	ungewöhnlich. <del>Ungewöhnlich.</del>	
1. a)	Nach dem Training will Jörg	etwas vernünftiges etwas Vernünftiges	essen.
b)	Nele ist mit ihrer Leistung	im allgemeinen im Allgemeinen	zufrieden.
2. a)	Ein kühles Bad im Meer ist bei der Hitze	genau richtig. genau Richtig.	
b)	Tabea wurde	beim abschreiben beim Abschreiben	erwischt.
3. a)	Könnt ihr alles	richtig ordnen? richtig Ordnen?	
b)	Jana hat auf ihrer Reise	viel schönes viel Schönes	erlebt.
4. a)	Jana mag	das reisen das Reisen	sehr gern.
b)	Peter wird in seinem Diktat alles	richtig schreiben. richtig Schreiben.	

Text: © 2006 Bibliographisches Institut GmbH (Duden), Berlin.

### Aufgabe 5: Fehlerschwerpunkte

In den folgenden Textausschnitten sind Fehler unterschiedlicher Art markiert. Welche Fehlerart wird in dem jeweiligen Textausschnitt am häufigsten gemacht? Kreuze den Fehlerschwerpunkt an.

#### 5.1

Marla suchte ihren Fahrrad Schlüssel. Sie suchte vergeplich in der Schuplade ihres Schreibtischs. „Schau doch Ma in das kleine Körbchen, das im Flur auf der Kommode steht!“, rief ihr ihre Mutter zu. Tatsächlich, darin lag der bereits verstaupte Schlüssel.

Der Fehlerschwerpunkt liegt bei ...

- der Groß- und Kleinschreibung.
- der Ableitung von Schreibungen mit „b“.
- der Zusammensetzung von Wörtern.
- der Schreibung von Wörtern mit „-lich“ und „-ig“.

#### 5.2

Wir könten einen Spazirgang zum Teich machen und dort Enden füttern. Danach solten wir Picknicken. Was meinst du?

Der Fehlerschwerpunkt liegt bei ...

- der Auswahl des richtigen Buchstabens.
- der Kennzeichnung langer Vokale.
- der Konsonantenverdopplung.
- der Groß- und Kleinschreibung.

#### 5.3

Das verstehe ich überhaupt nicht, das du so ein Problem mit Englisch hast. Ich kann dir gerne erkleren, wie dass Passiv gebildet wird. Wir können auch das Referat gemeinsam vorbereiten, dass du nächste Woche halten mußt.

Der Fehlerschwerpunkt liegt bei ...

- der Schreibung von Wörtern mit „ss“ und „ß“.
- der Ableitung von Schreibungen mit „p“.
- der Schreibung von Wörtern mit „e“ und „ä“.
- der Unterscheidung von „das“ und „dass“.

5.4

Die Lichter im Saal erloschen, das Publikum wurde still. Ein Duzend Tänzer begab sich auf ihre Plätze, ihre Körper angespannt von den Fußspitzen bis zu den Haarwurzeln. Dann erklangen die ersten, zahrten Töne der Musik.

Der Fehlerschwerpunkt liegt bei ...

- der Schreibung von Wörtern mit „z“ und „tz“.
- der Konsonantenverdopplung.
- der Fremdwortschreibung.
- Schreibungen mit und ohne Dehnungs-h.

### Aufgabe 6: Getrennt- und Zusammenschreibung

Werden die fett gedruckten Wörter in den Sätzen getrennt oder zusammengeschrieben? Streiche die falsche Schreibweise durch.

Beispiel: In den folgenden Sätzen stehen einige Wörter in **fett-Druck** / **Fettdruck**.

1. a) Mein neuer Haarschnitt gefällt mir nicht – die Haare sind viel zu **kurz geraten** / **kurzgeraten**.  
b) Er war eine **Zehntelsekunde** / **Zehntel Sekunde** schneller.
2. a) Es tut mir so leid! Ich weiß gar nicht, wie ich das wieder **gut machen** / **gutmachen** soll!  
b) Ich kann dem ganzen Stress kaum noch **Stand halten** / **standhalten**.
3. a) Der Typ hat sich **Rotz frech** / **rotzfrech** vorgedrängt.  
b) Das Teewasser ist **kochend heiß** / **kochendheiß**.
4. a) Ich gehe morgen **eislaufen** / **Eis laufen**.  
b) Heute musste ich mit dem **Rad fahren** / **radfahren**.

### Aufgabe 7: Strategien zuordnen

Entscheide für jedes Wort, ob du die richtige Schreibung mit einer Strategie überprüfen kannst oder ob es ein Merkwort ist. Streiche das falsch geschriebene Wort durch und kreuze an wie im Beispiel.

	Man verlängert das Wort.	Man sucht den Wortstamm.	Man zerlegt das Wort in seine Bausteine.	Es ist ein Merkwort.
Zylinder <del>Ziylinder</del>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
1. (Zwiebeln) heuten häuten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2. letztendlich letzendlich	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3. Schlossschraube Schlossschraube	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4. dringent dringend	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
5. Kammera Kamera	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
6. Beule Bäule	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
7. Pflug Pfluk	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
8. agressiv aggressiv	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

### Aufgabe 8: Das „Dass/Das-Comic“

Kreuze jeweils an, ob „dass“ oder „das“ in die Lücken kommt. In die Lücken musst du nichts eintragen.

	DAS – Artikel	DAS – Demonstrativpronomen	DAS – Relativpronomen	DASS – Konjunktion
1. „___ darf doch wohl nicht wahr sein!“	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2. Tim schaute seinen Freund Sven an und verzog dabei ___ Gesicht.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3. „Guck dir ___ bitte mal an!“	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4. Ungläubig starrten Tim und Sven auf das Comic-Heft, ___ aufgeschlagen vor ihnen lag.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
5. „___ die Geschichte dieses Ende nehmen würde, hätte ich nicht gedacht!“	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
6. „Jetzt bin ich aber enttäuscht, ___ Spiderman spurlos verschwunden ist und niemand weiß, was mit ihm geschehen ist.“	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
7. „Ich weiß gar nicht, warum du dich so aufregst!“, antwortete Sven. „So müssen wir halt auf das nächste Heft warten, ___ in den Handel kommt.“	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

	DAS – Artikel	DAS – Demonstrativpronomen	DAS – Relativpronomen	DASS – Konjunktion
8. ___ ist doch total spannend!“	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
9. „___ sehe ich aber anders“, seufzte Tim. „Ich hätte halt gern gewusst, wie die Geschichte ausgeht.“ „Dies erfährst du dann nächste Woche“, tröstete ihn sein Freund.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
10. „Na, ich glaube nicht“, jammerte Tim, „___ ich so lange warten kann!“	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

### Aufgabe 9: Rechtschreiben begründen

#### 9.1

Warum wird „schön“ in den folgenden drei Sätzen groß- oder kleingeschrieben?

1. Das sind schöne Hosen.
2. Schöne Hosen passen mir nicht.
3. Das Schöne an der Hose ist die Farbe.

1. ....

2. ....

3. ....

#### 9.2

Warum wird das „Leitbild“ mit „t“ und nicht mit „d“ geschrieben? Erkläre, wie man auf die richtige Schreibung kommen kann.

 .....

.....

9.3

In den folgenden zwei Sätzen werden „wider“ und „wieder“ unterschiedlich geschrieben, obwohl sie gleich ausgesprochen werden. Warum? Erkläre.

1. Das Handballspiel gegen TuS Altenhof ist wider Erwarten positiv für uns ausgegangen.

2. In der Rückrunde begegnen wir wieder dem TuS Altenhof.



.....  
.....  
.....

Aufgabe 10: Kommasetzung begründen

Wikinger in Amerika

Im folgenden Text geht es um die Gründe für die abenteuerliche Reise des Wikingers und Entdeckers *Leif Eriksson*, der fast 500 Jahre vor *Christoph Kolumbus* Nordamerika entdeckte. Es fehlen jedoch alle Kommas.

Ergänze in den folgenden Sätzen (1. - 8.) alle Kommas und bestimme jeweils, ob durch das Komma / die Kommas ein Nebensatz oder eine Aufzählung gekennzeichnet wird. Kreuze dafür die entsprechende Spalte an.

		Nebensatz	Aufzählung
<i>Leif Erikssons</i> Vater <i>Erik</i> hatte Grönland zuvor von Island aus erschlossen.			
1.	Obwohl die Küsten dieser Rieseninsel im Sommer grün und fruchtbar sind ist ihr Inneres das ganze Jahr über von Eis und Gletschern bedeckt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2.	<i>Erik</i> der für kurze Zeit nach Island zurückkehrte will mit seiner Familie für immer in Grönland bleiben.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3.	Einige hundert Isländer werden <i>Erik</i> in den folgenden Jahren folgen sodass Grönland zu einem weiteren Außenposten der Wikinger werden wird.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4.	In Grönland wächst <i>Leif</i> der <i>Eriks</i> Sohn ist heran.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
5.	Er mausert sich zu einem starken furchtlosen und neugierigen Krieger.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
6.	<i>Leif</i> der nun etwa 30 Jahre alt ist denkt vor allem an die Zukunft aller Wikinger.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
7.	Die Wikinger sind Viehbauern und benötigen saftige Weideflächen für ihre Pferde Rinder Schafe und Ziegen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
8.	Grönland wird langsam zu eng weshalb <i>Leif</i> unbedingt neues Weideland entdecken will.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Leif will darum so schnell wie möglich aufbrechen und neuen Lebensraum aufsuchen. „Lasst uns das Schiff vorbereiten – und dann stehe Gott uns bei!“			

Text: IQB

## **Aufgabe für das Fach Kunst (AREN) bis zum 01.Mai 2020**

„Landschaft in der Streichholzschachtel“

Bringe zur nächsten Kunststunde eine fertige Arbeit zum oben genannten Thema mit. Gestalte die Streichholzschachtel so, wie wir es besprochen hatten. Denke daran, die Schachtel aufzuziehen und auch das Äußere in die Gestaltung einzubeziehen. Verwende möglichst viele unterschiedliche Materialien. Es ist auch möglich, mehrere Schachteln aneinander zu kleben.

Bleibt gesund!  
Herzliche Grüße  
Frau Arens

## **Mathematik : bis zum 1.5.2020 (Raue)**

Wiederholung Flächenberechnung Dreiecke:  
Arbeitsheft S.31  
Wiederholung Parallelogramm und Trapez  
Arbeitsheft S.33

(Lösungen sind im Arbeitsheft vorhanden)

## **GL (HOFM) bis 1.5.2020**

Buch S.110-119 alle Aufgaben bearbeiten.  
Aufgaben werden in der Schule besprochen.

## **Chemie (SERT) bis 1.5.2020**

Hallo zusammen,  
ich hoffe ihr seid alle in den letzten Wochen Gesund geblieben und habt fleißig die letzten Aufgaben bearbeitet, die ihr von mir bekommen habt.

Folgende Punkte setze ich für die weitere Arbeit voraus:

- Die Aggregatzustände in Teilchenform
- Der Unterschied zwischen heterogenen und homogenen Gemischen
- Wie man homogenen und heterogenen Gemische anhand ihrer Teilchen in Aggregatform auseinanderhalten kann.

Zusatz: Wer möchte kann die Eisrezepte auf Seite 48 im Buch gerne mal ausprobieren und sein Ergebnis per Bild posten.

Aufgabe 1: Lies die Seiten 49-50 im Buch.

Aufgabe 2: Schreibe unter der Überschrift: “Trennen von Gemischen” den Merksatz auf S.49 auf (grauer Kasten).

Aufgabe 3: Beschreibe die Funktionsweise der drei vorgestellten Trennverfahren mit Zeichnung.

Viel Spaß

Liebe 8e,

leider können wir die Reihe zur „Sexualerziehung“ auf diesem (digitalen) Weg nicht durchführen. Deshalb möchte ich die bisherigen Themen des Schuljahres mit euch vertiefen. Aber aufgeschoben ist nicht aufgehoben, d.h. wir werden – sobald wir uns wiedersehen – das Thema Sexualerziehung auf alle Fälle nachholen!



Bitte schickt mir eure Ergebnisse nach Möglichkeit bis zum 1. Mai per Mail zu, da ich Abgaben positiv werten kann. Wenn ihr Fragen zu den Aufgaben oder ein anderes Anliegen habt, könnt ihr euch jederzeit bei mir melden.

1) Email: [raus@cloud.gesamtschule-barmen.de](mailto:raus@cloud.gesamtschule-barmen.de)

2) Teams-Chat

Liebe Grüße! Bleibt alle fit und gesund! 😊

Frau Rauschen

## Biologie (27. April – 1. Mai)

### Thema: Parasiten schädigen Menschen



Abbildung 1: Bandwurm



Abbildung 2: Stechmücke



Abbildung 3: Zecke

- 1) Lies den Text auf S.176-177 im Biologiebuch.
- 2) Erkläre folgende Begriffe: *Parasit*, *Wirt*, *Zwischenwirt* und *Endwirt*.
- 3) Beschreibe den Unterschied zwischen einem *Innen-* und *Außenparasiten* und nenne jeweils zwei Beispiele.
- 4) Beschreibe die Entwicklung des Fuchsbandwurms, indem du mithilfe des Buches den Lückentext (s.u.) vervollständigst.
- 5) Erkläre, wie der Mensch sich als „Fehlwirt“ mit dem Fuchsbandwurm infizieren kann, welche Folgen eine Erkrankung hat und wie man sie verhindern kann.



### Die Entwicklung des Fuchsbandwurmes

Beim Fuchsbandwurm handelt es sich um einen sogenannten \_\_\_\_\_, da die Larven sich im Darm von Füchsen, Katzen und Hunden zum ausgewachsenen Parasiten entwickeln. Fuchs, Hund und Katze werden daher auch als \_\_\_\_\_ bezeichnet. Die Eier des Bandwurms werden über den \_\_\_\_\_ der Tiere ausgeschieden und gelangen so auf \_\_\_\_\_. Andere Tiere, zum Beispiel Mäuse, fressen die Pflanzen und Pilze und nehmen so die \_\_\_\_\_ auf. Die Larven schlüpfen aus den Wurmeiern und nisten sich in der \_\_\_\_\_ der Mäuse ein. Die Maus wird so zum \_\_\_\_\_ für den Parasiten. Wenn ein Fuchs eine infizierte Maus frisst, gelangen die Larven in den Darm und entwickeln sich dort zum ausgewachsenen Fuchsbandwurm. Der Kreislauf beginnt erneut.



## #MeinCoronaTagebuch

Im Moment befinden wir uns durch die Corona-Pandemie in einer ganz besonderen Zeit: Schulschließungen, abgesagte Veranstaltungen und Kontaktverbot haben unsere täglichen Routinen abgelöst. Normaler Schulunterricht oder das Quatschen mit Freunden in den Pausen fehlen.

Du fühlst dich momentan vielleicht manchmal isoliert, einsam und beunruhigt von den alarmierenden Schlagzeilen.

Aber weißt du was?! Du bist damit nicht allein!

Angst ist etwas ganz Normales und sogar total wichtig. Laut Psychologen ist Angst eine normale und gesunde Reaktion, die uns vor Gefahren warnt und uns hilft, Maßnahmen zu ergreifen, damit wir uns schützen. Angst hilft dir also Entscheidungen zu treffen, die du gerade treffen musst - zum Beispiel sich nicht mit vielen Freunden oder in großen Gruppen zu treffen und die Hände regelmäßig und richtig zu waschen.

Freunde treffen, Hobbies, Sportturniere - das alles zu verpassen ist unglaublich frustrierend. Das geht uns allen momentan so. Aber es gibt in unserem Alltag auch immer wieder (manchmal kleine) schöne Momente, wenn man z.B. endlich mal Zeit hat, das Videotutorial auch wirklich auszuprobieren, sich mit seinen Freunden im Videochat kaputt lacht oder eine spontane Zimmerparty mit der kleinen Schwester feiert.

### Aufgabe

Wir wollen wissen, wie es dir geht! Erstelle dein individuelles #CoronaTagebuch. Du darfst dafür ganz kreativ werden und zum Beispiel:

- Jeden Tag ein Foto mit einem # machen
- Eine große Collage gestalten mit Bildern, Zeichnungen, Fotos, Zeitungsartikeln usw.
- Ein „klassisches“ Tagebuch führen
- Kleine Comics oder Karikaturen (wie im Beispiel rechts) gestalten
- Gedichte oder Poetry Slams oder andere Texte schreiben
- ...und auch ganz eigene Ideen entwickeln, deinen Alltag festzuhalten

Dein #CoronaTagebuch sollte folgende Aspekte beinhalten:

- So sieht mein Alltag aus.
- Das sind meine schönen Momente.
- Das macht mir Angst.
- Was kann mich gegen meine Angst stark machen?
- Das habe ich neu für mich entdeckt.
- Was sind für mich typische Symbole für die „Coronakrise“?

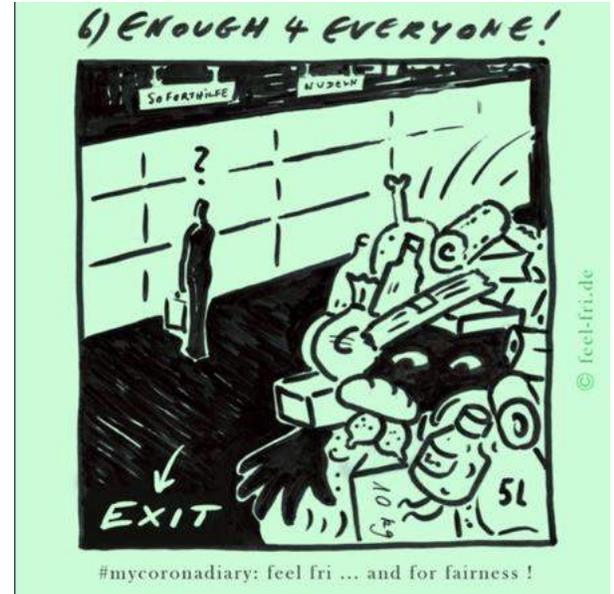
(Es müssen aber nicht jeden Tag alle Fragen beantwortet werden!)

**Du kannst deine Ergebnisse mit dem Handy abfotografieren und uns allen über die Cloud schicken.**

beiz@cloud.gesamtschule-barmen.de

poll@cloud.gesamtschule-barmen.de

rode@cloud.gesamtschule-barmen.de



Wir sind ganz gespannt auf dein persönliches #CoronaTagebuch! Diese Aufgabe ist zeitlich unbegrenzt.

Viel Spaß!

Hinweis: Und wie wird das jetzt bewertet?! Aufgrund der besonderen Situation des „Distanz-Lernens“ werden wir dein erstelltes Tagebuch nicht als Kursarbeit oder ähnliches bewerten. Wir werden aber besonderes Engagement und schöne Ergebnisse positiv in deiner „sonstigen Mitarbeit“ notieren, d.h. du kannst dir freiwillig ein paar Pluspunkte verdienen.